

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/61

Verantwortliche/r:
Amt für Stadtplanung und Mobilität

Vorlagennummer:
613/360/2026

Antrag aus der 3. Sitzung des OBR Dechsendorf am 07.10.2025 - TOP 4: ÖPNV-Anbindung des Dechsendorfer Weiher in den Sommermonaten

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	10.03.2026	Ö	Empfehlung	
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	10.03.2026	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

ESTW, OBR Dechsendorf zur Info

Bisherige Behandlung in den Gremien	Nummer	Termin	Vorlagenart	Abstimmung
Antrag 233/2023 aus der 3. Sitzung des Ortsbeirats Dechsendorf vom 17.10.2023: Sachstand Weiherbus; Einbindung der Linien 202 und 205	613/270/2024	20.02.2024 UVPA / UVPB	Beschluss	einstimmig angenommen
Antrag aus der 2. Sitzung des OBR Dechsendorf vom 08.07.2025 - TOP 4 und 5: Einführung Weiherbus	613/346/2025	23.09.2025 UVPA / UVPB	Beschluss	einstimmig angenommen

I. Antrag

1. Der Sachbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Antrag des Ortsbeirates Dechsendorf vom 07.10.2025 ist abschließend bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Ortsbeirat Dechsendorf beantragt, dass in den Sommermonaten der Dechsendorfer Weiher auch sonntags mit einer über das Rufbus-Angebot hinausgehenden Buslinie angebunden werden soll. Hierfür soll geprüft werden, ob eine Einsparung einer weniger rentablen Linie innerhalb des Stadtgebietes möglich ist.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Mit Beschluss 613/270/2024 und 613/346/2025 wurde eine verbesserte ÖPNV-Anbindung des Dechsendorfer Weiher, z.B. durch eine „Weiherbuslinie“ oder zusätzliche Fahrten der Linie 283 bzw. der Landkreislinsen beantragt. Eine Ausweitung des vorhandenen Angebots ist jedoch aufgrund der derzeitigen Haushaltslage nicht möglich, sondern nur im Zusammenhang mit Einsparungen an anderer Stelle

umsetzbar.

Der Ortsbeirat schlägt Einsparungen weniger rentabler Angebote / einer weniger rentablen Linie vor. Aus fachlicher Sicht ist die Rentabilität der geforderten Angebotserweiterung mit einer Umstellung des bedarfsorientierten Rufbus-Verkehrs hin zu einem durchgängigen Buslinienverkehr an Sonntagen jedoch fraglich. Entsprechende fachliche Rückmeldungen sind dem OBR Dechsendorf in seinen Sitzungen vom 16.09.2022, 17.10.2023 und 08.07.2025 vermittelt worden. So übernehmen an Sonntagen bisher Landkreislagen die Anbindung des Erlanger Zentrums mit den Dechsendorfer Haltestellen Grünauweg, Naturbadstraße und Weisendorfer Straße. Zusätzliche Stichfahrten der Landkreislagen oder zusätzlicher durchgängiger Stadtbusverkehr zum Dechsendorfer Weiher würden mit einer Fahrzeitverlängerung oder Fahrzeugmehrbedarfen und damit einhergehend zu einer finanziellen Mehrbelastung im Vergleich zum bestehenden Rufbusangebot führen.

Die Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH haben für die Jahre 2024 und 2025 die Nutzungszahlen des Rufbusses 283T zum und vom Dechsendorfer Weiher ausgewertet. Bezogen auf das Jahr 2024 wurden pro Monat durchschnittlich 12,6 Fahrgäste bei ca. 11 bestellten Fahrten befördert. Im Juni 2024 konnten vermutlich aufgrund der dortigen Blaualgenlage keine Fahrgastbeförderungen verzeichnet werden. Im Zeitraum Januar bis September 2025 sind die Monate Mai bis Juli die nachfragestärkeren Monate mit durchschnittlich ca. 57 Fahrgästen pro Monat. Daraus kann grundsätzlich im Jahresverlauf eine höhere Nachfrage (mit im Schnitt 3 Personen je Rufbusfahrt) zu den Sommermonaten abgeleitet werden.

Jedes anderweitig denkbare Einsparungspotenzial im ÖPNV-Leistungsangebot ist mit mehr Nachteilen verbunden als im Vergleich dazu die gewünschte Angebotsverbesserung zum Dechsendorfer Weiher an Sonntagen im Sommer Mehrwert bieten kann.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Unter der aktuellen Haushaltslage ist unabhängig von der Anbindung Dechsendorfs die Finanzlage zur Beibehaltung des bisherigen ÖPNV-Angebots sehr angespannt. Angebotsverbesserungen sind zwangsläufig mit finanziellen Kompensationen verbunden. Von Seiten der Verwaltung und der ESTW Stadtverkehr GmbH wird die Angebotserweiterung mit einer Umstellung des bedarfsorientierten Rufbus-Verkehrs hin zu einem durchgängigen Buslinienverkehr an Sonntagen zum Dechsendorfer Weiher nicht empfohlen.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
- ja, negativ*
- nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ja*
- nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden

soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Anlagen:

Antrag Ortsbeirat Dechsendorf 07.10.2025 – TOP 4

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang